

Europäischer Forschungsrat und japanische Agentur für medizinische Forschung und Entwicklung AMED vereinbaren Zusammenarbeit

03.12.2020 | Berichterstattung weltweit

Am 13. November unterzeichneten beide Seiten eine Vereinbarung, welche die Grundlage für die Zusammenarbeit von Forschenden aus japanischen und europäischen Forschungsprojekten bildet.

Im Rahmen des sogenannten „Implementing Arrangement“ können künftig Forschende aus Japan, die eine Förderung der Japan Agency for Medical Research and Development (AMED) erhalten, zeitweise in vom Europäischen Forschungsrat (ERC) geförderten Forschungsgruppen eingebunden werden. Die japanischen Forschenden können hierzu Forschungsaufenthalte in Europa wahrnehmen. Beide Förderorganisation wollen mit der Vereinbarung Synergien schaffen und ihre internationale Ausrichtung stärken.

Insgesamt unterhält der ERC bereits 16 vergleichbare Vereinbarungen zu außereuropäischen Fördereinrichtungen; unter anderem auch zu der Japan Society for the Promotion of Science (JSPS) und der Japan Science and Technology Agency (JST).

Zum Nachlesen

- ERC (13.11.2020): [New opportunities for Japanese talent to join ERC research teams in Europe](#)

Quelle: ERC

Redaktion: 03.12.2020 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Japan, EU

Themen: Förderung

[Zurück](#)

Weitere Informationen